



*DanseVita*

# *Aus- und Fortbildung* *DanseVita*

*Integration durch Tanz – Musik – Emotion*

---

*Wege zu Persönlichkeitsentwicklung und  
professioneller Kompetenz*



## *Liebe Leserin, lieber Leser,*

Ich freue mich über Ihr Interesse an der DanseVita-Ausbildung.

Während der nun fast 20 Jahre, in denen ich die DanseVita-Ausbildung entwickelt habe, hat sich vieles verändert. Geschwindigkeit und Hektik haben zugenommen und die Technologisierung hat die gesamte Gesellschaft bis in die Privatsphäre durchdrungen.

Mit den Jahren haben sich die Form, die Inhalte und die Methoden der Ausbildung immer wieder verändert und verbessert, um den Bedürfnissen der Menschen in meinen Ausbildungen mehr und mehr gerecht zu werden.

Neue Erkenntnisse kamen zu alten Wahrheiten hinzu, wurden stets integriert und aufgenommen. Altes, Überholtes wurde verabschiedet. Das einzige, was sicher bleibt, ist die stetige Veränderung. Das, was Sie nun in den Händen halten, ist das Ergebnis eines intensiven und fruchtbaren Integrationsprozesses.

In Zeiten der Informations- und Reizüberflutung wird es wichtiger denn je, die Fähigkeit zur Abgrenzung zu schulen und immer wieder Räume aufzusuchen, wo wir Langsamkeit und Stille finden, um nach innen zu lauschen.

Mehr denn je brauchen wir persönliche soziale Netzwerke und gute, inspirierende Beziehungen, die uns Sicherheit geben. Vor allem aber brauchen wir uns SELBST: ein zu-Hause-Sein im eigenen Körper in Verbindung mit unserem Herzen, unserer Seele und dem größeren Ganzen.



Wer so geerdet und in sich zu Hause ist, kann den Herausforderungen der Gegenwart und der Zukunft mit Lust und Freude begegnen und aktiv gestalterisch daran teilnehmen.

Die Zeit der Ausbildung ist neben dem Erlernen der Methode DanseVita ein ganz persönlicher Entwicklungs- und Reifungsprozess.

Hier besteht die Gelegenheit, sich in einer Gruppe gleich gesinnter Menschen selbst zu erfahren und sich entsprechend der persönlichen Ressourcen neu auszurichten. Diese Erfahrungen unterstützen Sie darin, mit den Herausforderungen des Alltags in einer fruchtbaren und präsenten Art und Weise umzugehen.

Sie erlernen wertvolle Elemente der Methode, um Menschen auf ihrer eigenen „Tanz-Reise“ in innere und äußere Welten behutsam und verantwortungsvoll unterstützen und begleiten zu können.

Musik ist ein großes Geschenk an uns Menschen. Im Laufe der Jahre haben wir eine große, bunte und äußerst wertvolle Musikbibliothek mit vielen ganz besonderen Perlen aufgebaut – darin werden die Bandbreite und Schönheit der Musik sichtbar. So verwundert es nicht, dass Wahrnehmung und Schulung des eigenen Hörens einen wichtigen Schwerpunkt in der Ausbildung darstellen.

## „Tanzen bringt den Kopf zurück in den Körper“

Anselm Grün

Wir erleben gerade eine neue Blüte körpertherapeutischer Ansätze, unterstützt durch Ergebnisse der neurobiologischen Forschung. Dies ist eine Bestätigung des Weges der Integration von Körper, Geist und Seele

DanseVita war bisher ein Gruppenansatz. Ganz neu wurde ein Konzept entwickelt, um die Methode auch in der Einzelbegleitung zu verwenden (danseVita-coram®). Bei Interesse ist die Teilnahme an einer Weiterbildung in diesem Bereich möglich.

Mein Team und ich begleiten Sie behutsam auf ihrer Forschungs-Tanzreise durch Höhen und Tiefen des eigenen Seins. Außerdem bereiten wir Sie kompetent auf Ihre eigenen Aktivitäten mit der Methode vor.

Mit herzlichem Gruß

Matthias Hotz, Institutsleitung

## **DanseVita – Tanz- und Körpertherapie**

### **Ziele**

Die Ausbildung ( 2 ½ Jahre) dient dem Erlernen der Methode DanseVita. Dieses ist nur mit tiefgreifender Selbsterfahrung möglich. Die Ausbildungsteilnehmer haben somit auch immer die Möglichkeit, ihren eigenen Lebensweg entsprechend der freigesetzten persönlichen Ressourcen neu auszurichten.

Für einige Teilnehmer wird die tanztherapeutische Ausbildung im Fokus dieser gemeinsamen Zeit stehen.

Andere werden mehr die damit einhergehende Lebensschau nutzen, um ihr Leben beruflich und/oder privat gemäß ihrer einzigartigen Qualitäten und Herzenswünsche zu bereichern und zu wandeln.

Beide Ansätze finden in meinem Konzept Raum, denn der TANZ führt immer zu einer Begegnung mit sich selbst und lädt in vielen Lebensbereichen zu neuer Wahrnehmung und zum Wandel ein.

Neuorientierung und Sinnfindung im beruflichen wie im privaten Leben, die sich in der Erfahrung des eigenen Körpers und dessen Weisheit begründen, haben mehr Bestand als nur mental entstandene Ideen und geben Sicherheit in Zeiten des Wandels.

### **Tanz und Körper**

Im bewegten Ausdruck unseres Körpers offenbart sich unsere Existenz, denn er ist der Vermittler, die Brücke zwischen Materiellem und Immateriellem. In ihm und durch ihn drückt sich unser Wesen aus – er gibt unserer Seele eine Form.

Hinter jedem Körperausdruck, jeder Körpergeste steht eine individuelle Erfahrung, die uns geprägt hat. Diese eingefleischte Prägung,

eine körperlich-seelische Antwort auf frühkindliche Unsicherheiten und Verletzungen, entwickelt unsere Wesensstruktur bzw. -dynamik (Charakter).

Ziel von DanseVita ist es, diese Struktur kennen zu lernen, durchlässiger zu werden und statt konditionierter Reaktion auf die Herausforderungen des Lebens Wahlfreiheit für das eigenen Handeln zu entwickeln.

Das Erleben in DanseVita gleicht einer Entdeckungsreise durch die Welt der Emotionen zu den eigenen Tiefen und Möglichkeiten. Über die Wahrnehmung, den Ausdruck im Tanz und die Anerkennung unserer Körpergefühle begegnen wir dem (häufig ungeliebten) Kind in uns. So lernen wir, uns zu verstehen und unseren primären Bedürfnissen Ausdruck zu verleihen. Wir hören auf, die Gegenwart mit der Vergangenheit zu verwechseln, da uns alte Gefühle nicht sehen lassen, was wirklich ist. So werden Beziehungen und Kontakte zum anderen möglich und erfüllend.

Durch eine solch verstandene heilende Tanzreise erleben wir, dass unser Körper die Quelle von Liebe, Lust und Lebensfreude ist und erfahren, dass unter jedem Konflikt eine tiefe Liebe zum Leben verborgen ist.

## Die DanseVita-Ausbildung

Die DanseVita-Ausbildung verbindet professionelle Kompetenz und berufliche Orientierung mit Persönlichkeitsentwicklung und zahlreichen Anstößen und Inspirationen für das eigene Leben.

Die Ausbildung ist ein Reifungsprozess, der von der Freude an Bewegung, Tanz, zwischenmenschlichen Kontakten und der Lust am Lernen getragen wird.

Wir unterscheiden ein inneres und ein äußeres Lernen:

Auf der einen Seite steht das solide, methodische Fundament, das während der Ausbildung erworben wird. Die Vertrautheit mit den handwerklichen Elementen der Arbeit und das Wissen um die Wirkungen der Musiken aus dem großen Repertoire der DanseVita Musik-Bibliothek sind die Grundlage für die Entfaltung von Intuition und Improvisationsfähigkeit.

Auf der anderen Seite stehen die oft tiefen Erfahrungen und Erlebnisse während der praktischen Sequenzen. Dabei wird ein Entfaltungs- und Entwicklungsprozess eingeleitet, der alle Bereiche der Persönlichkeit berührt.

Jeder Teilnehmer erkennt seine Stärken und einzigartigen inneren Schätze, genauso wie seine Schatten und inneren Begrenzungen. In einer respektvollen und unterstützenden Atmosphäre lernt er, Licht auf verborgene Persönlichkeitsanteile zu werfen und so seine Persönlichkeit immer mehr zu einer Ganzheit von Körper, Seele und Geist zu entwickeln.

Als Ergebnis dieses inneren Reifens verfeinert sich die Qualität der Präsenz und der Wahrnehmung, was dann das berufliche und private Leben bereichert.

*„Dort draußen, wo ich mich hinwende, das bin ich.  
Und der weite Horizont öffnet sich  
Wie eine Blume in meinem Herzen.  
Erst seit ich tanze, lebe ich.  
Vorher habe ich nicht existiert.  
Wo immer der Tanzende mit dem Fuß auftritt,  
da entspringt dem Staub ein Quell des Lebens.“*

Rumi

## *Ursprung, Struktur und Anwendungsgebiete*

Die Methode basiert auf:

- ▶ dem Studium von Tänzen, Riten und der Kultur archaischer Völker und Gemeinschaften in Bezug auf deren heilsame Auswirkungen auf den Menschen
- ▶ dem Grundgedanken des Humanismus, welcher Achtung und Wertschätzung für die eigene Person und alles Lebendige beinhaltet. Die Philosophie des Humanismus geht von einem großen und einmaligen Potential aus, das in jedem Menschen ruht.

Die Teilnehmenden können sich im Laufe der Ausbildung zwischen 2 Wegen entscheiden:

- A. Fortbildung (2 ½ Jahre)
- B. Ausbildung (ca. 3 Jahre)

Den Fortbildungsteil durchlaufen alle gemeinsam.

Die Fortbildung dient der intensiven Selbsterfahrung und befähigt zur kompetenten Anwendung von Elementen der Methode, sowohl in Institutionen als auch in freier Trägerschaft. Die Ausbildung bereitet auf die eigenständige Arbeit als DanseVita-Lehrer/Lehrerin vor.

Arbeitsmöglichkeiten bieten sich an in:

Psychologie, Pädagogik, Sozialarbeit, Gesundheits- und Erwachsenenbildung, Medizin, Psychiatrie, Heil- und Sonderpädagogik, Bewegungserziehung, Sport, Kunsterziehung, in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und alten Menschen, sowie in der stationären und ambulanten Rehabilitation.

## Fortbildung

- ▶ Die 2 ½-jährige Fortbildung bietet Einführung und Vertiefung in die Praxis und Theorie von DanseVita.
- ▶ Neben vielfältigen Tanz- und Bewegungserfahrungen wird in Blöcken das theoretische Modell von DanseVita vermittelt.
- ▶ Die Fortbildung umfasst 380 Stunden praktischer Selbsterfahrung und Theorie.
- ▶ Die Fortbildung dient der intensiven Erfahrung und dem Erlernen der Grundtechniken der Methode

Zertifikat:

Nach Abschluss der Fortbildung erhält der/die Teilnehmer/in ein personenbezogenes Zertifikat.

## Ausbildung

- ▶ Grundstudium: Entspricht den Inhalten der Fortbildung mit mindestens 380 Stunden Praxis und Theorie.
- ▶ Supervision und Assistententraining: Intensive Vorbereitung zum eigenständigen Anleiten von Gruppen (16 Stunden).
- ▶ Zertifikatsarbeit: Schriftliche Ausarbeitung eines tanzrelevanten Themas
- ▶ Eigenständige Organisation, Leitung und Dokumentation einer fortlaufenden Gruppe oder eines Blockseminars (15 Stunden)
- ▶ Präsentation einer eigenen DanseVita-Sequenz


Zertifikat:

Nach Abschluss der Ausbildung erhält der/die Teilnehmer/in ein personenbezogenes Zertifikat über die Ausbildung in DanseVita ausgehändigt. Der/die Zertifizierte ist berechtigt, seine/ihre Aktivitäten unter dem Namen DanseVita anzubieten. (Einzelheiten werden in einer gesonderten Vereinbarung geregelt)

Die **Anmeldung** sowohl für die Fort- als auch die Ausbildung erfolgt immer erst für den Fortbildungsteil. In dessen Verlauf kann sich jeder Teilnehmer dann für den Ausbildungsweg entscheiden.

Anmeldebedingungen: Als Anmeldung gelten die Einsendung des ausgefüllten Fort-/Ausbildungsvertrags und die Überweisung der Reservierungsgebühr auf das Instituts-Konto.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.  
Wir bestätigen die Anmeldung schriftlich.



*Habe ich meinen Körper verloren,  
so habe ich mich selbst verloren. Finde ich  
meinen Körper, so finde ich mich selbst. Bewege  
ich mich, so lebe ich und bewege die Welt. Ohne diesen  
Leib bin ich nicht, und als mein Leib bin ich. Nur in der  
Bewegung aber erfahre ich mich als mein Leib, erfährt sich  
mein Leib, erfahre ich mich. Mein Leib ist das In-Eins-Fallen  
von Sein und Erkenntnis, von Subjekt und Objekt.  
Er ist Ausgangspunkt und das Ende meiner Existenz.*

Vladimir Iljine 1988



## Bausteine der Fort- und Ausbildung

### Einführung in das theoretische Modell

- ▶ Die fünf Basisbereiche des menschlichen Erlebens
- ▶ DanseVita als integrativer Ansatz
- ▶ DanseVita als non-verbaler Ansatz
- ▶ Die Verlaufskurve einer DanseVita- Sequenz
- ▶ Ursprung des theoretischen Modells
- ▶ DanseVita als Paradigma für Wachstum und Heilung

### Ausdruck von Identität und Vitalität: Bewusstsein

- ▶ Identität und Regression
- ▶ Aggression und Hingabe
- ▶ Instinktiv-motorische Strukturen in DanseVita
- ▶ Tiertänze als getanzte psychomotorische Archetypen: Tiger/Katze – Nilpferd – Schlange – Reiher – Pferd
- ▶ Aquatic- DanseVita: Tanz im Wasser
- ▶ Die menschlichen Grundgesten (basic positions)

### Ursprung und Entwicklung des Tanzes

- ▶ Gebärde und Kommunikation zu Beginn der Menschheitsgeschichte
- ▶ Geschichte des Tanzes unter besonderer Berücksichtigung tanztherapeutischer Praktiken bei Naturvölkern
- ▶ Tanz und Christentum

- ▶ Mystisch – religiöse Tänze in Afrika und Lateinamerika
- ▶ Emotion und Kommunikation in der Bewegung: Das (Wieder-)Entdecken der Fähigkeit zur Begegnung
- ▶ Absicht (Kontrolle) und Hingabe: Der Tanz von Apollo und Dionysos
- ▶ Heilende Rituale: Sinn und Zweck auf dem Weg zu einer ganzheitlichen Gesundheit

### Trancetanz – Ekstatische Erfahrungen im Tanz

- ▶ Ursprünge des Trance-Tanzes
- ▶ Geschichte des Trance-Tanzes in Afrika, Brasilien und Europa
- ▶ „Tanzwut“ in Europa: Ursprung und Geschichte des abendländischen Trance-Tanzes
- ▶ Definition der Begriffe: Trance/Ekstase und Identität/Regression
- ▶ Kinetische Trance und Possessionstrance
- ▶ Energetische Tanz-Archetypen: Die „Orishas“ aus dem Candomble und ihre jeweiligen Charakteristiken und Funktionen
- ▶ Induktionstechniken zur integrierten Trance in DanseVita
- ▶ Theorie und Methodologie
- ▶ Trance und „Wiedergeburt“
- ▶ Schamanische Trance
- ▶ Die Bedeutung von „All-Eins-Seins“-Erfahrungen während der Trance
- ▶ Möglichkeiten und Grenzen der Arbeit mit regressiven Zuständen



## Tanz und Gesellschaft

- ▶ Rhythmus und Zivilisation
- ▶ Der virtuelle Mensch – der Verlust der Körperlichkeit
- ▶ Die Grenzen der Ratio: Kopf und Herz/ Kognition und Intuition
- ▶ Krankheit und Emotion: physische und psychische Dissoziationen
- ▶ Vergangenheit, Zukunft und die Qualität und Bedeutung eines Lebens im „Hier & Jetzt“

## Ziele von DanseVita

- ▶ Integration von Motorik und Affektivität
- ▶ Harmonisierung aller Lebensbereiche durch physisch-affektive Integration
- ▶ Neurale und vegetative Erneuerung
- ▶ Transformation von Angst
- ▶ Kultur der Begegnung
- ▶ Auflösung destruktiver Muster durch Heilung innerer Wunden und Entwicklung einer liebevollen und wertschätzenden Grundhaltung zur eigenen Person und zur Welt

## Gruppen

- ▶ Sozial- und tiefenpsychologische Aspekte der Gruppendynamik
- ▶ Körper und Konflikt
- ▶ Körperlichkeit und Kommunikation
- ▶ Individuum und Gemeinschaft
- ▶ Die Gruppe als Nest
- ▶ Gruppe – Beziehung – Gesellschaft
- ▶ Notfälle und Krisenintervention

## Die Rolle des Gruppenleiters

- ▶ Grundprinzipien der Gruppenleitung
- ▶ Grundhaltungen und Begleitstile
- ▶ Grundregeln helfender körperpsychotherapeutischer Beziehung
- ▶ Burn-Out-Syndrom: Wie vorbeugen, wie verhindern? (Helfersyndrom und andere Fallen)

*„Gott achtet uns, wenn wir arbeiten,  
aber er liebt uns, wenn wir tanzen.“*

Omar as Sufi

## Die Musik in DanseVita

- ▶ Die heilsame Rolle der Musik in DanseVita: Theorie und Praxis
- ▶ Merkmale heilender Musik
- ▶ Einsatz integrierender Musik
- ▶ Musik und Emotion
- ▶ Ursprung und Einsatz verschiedener Musikstile

## Musiksemantik

- ▶ Kriterien für die Auswahl geeigneter Musik
- ▶ Sensibilisierung für den emotionalen Inhalt der Musik („Musikalische Hausapotheke“)
- ▶ Schulung der Fähigkeit, Musik zu hören in Bezug auf die Auswahl für spezifische Übungen
- ▶ Strukturierung einer musikalischen DanseVita-Sequenz
- ▶ Bedeutung von Rhythmus und Melodie für Heilungsprozesse

## Bewegungsdiagnose

- ▶ Bewegungsdiagnose mit Hilfe von Videoaufnahmen und anschließender Reflektion
- ▶ Pathologie der tänzerischen Bewegung
- ▶ Übungen und Tänze zur Integration (= Harmonisierung) der tänzerischen Bewegung

## Einführung in verwandte Methoden und Themengebiete

- ▶ Techniken der Tiefenentspannung
- ▶ Tanztheater
- ▶ Phantasie- und Traumreisen
- ▶ „dancing-dreams“ Einführung in die Methode der getanzten Traumreise
- ▶ DanseVita-Massage: Die Kunst zu berühren und sich berühren zu lassen
- ▶ Die Arbeit mit dem „inneren Kind“ – Entdecken und Heilen von schmerzlichen Erfahrungen aus der Kindheit
- ▶ Gestalt, Psychodrama und Rollenspiel
- ▶ Ressourcenorientierte Arbeit mit der eigenen Geschichte
- ▶ Vergeben, Verzeihen und Loslassen
- ▶ Selbstwertgefühl als Grundlage für Lebensglück und aktive Entfaltung der eigenen Potentiale

## Der eigene Weg in die Selbstständigkeit

- ▶ Meine inneren Voraussetzungen
- ▶ Vision, Ziele, erste Schritte
- ▶ Finanzplanung
- ▶ Marketing, Werbung und Strategie
- ▶ Rechtliche Rahmenbedingungen
- ▶ Freiberufliches Arbeiten
- ▶ Versicherung und Berufshaftpflicht

## Die Arbeit in spezifischen Bereichen

DanseVita –

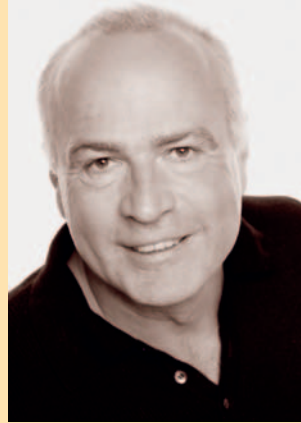
- ▶ mit Tumorpatienten in der Rehabilitation
- ▶ nach einem Herzinfarkt
- ▶ mit Asthmatikern
- ▶ mit Kindern, Jugendlichen und Schwererziehbaren
- ▶ mit Senioren
- ▶ mit Suchtkranken
- ▶ in der Psychiatrie und Gerontopsychiatrie
- ▶ bei Autoimmunkrankheiten

Ganz neu gibt es die Möglichkeit, zwei Fortbildungsmodule in **dansevita-coram** zu belegen. Dansevita-coram ermöglicht die Begleitung von Menschen in Einzelarbeit. Dieser Teil kann optional belegt werden.

Im Laufe der Aus/Fortbildung werden Literaturempfehlungen gegeben. Die theoretischen Aspekte der Methode und themenbezogene Artikel gibt es in schriftlicher Form. Der gesamte Praxisteil wird protokolliert und steht dann jedem Teilnehmer zur Verfügung. Enthalten sind alle Informationen über den Ablauf der Übungen, die Symbolik und die dabei verwendete Musik.

*„Tanz ist wie ein Flug der Seele...“*

Alexander Puschkin



Matthias Hotz  
Sportwissenschaftler / Ethnologe M.A.  
Psychotherapie HPG,  
Ausbildungsleiter  
geb. 1958

*„Inspiriert durch intensive und positive eigene Erfahrungen mit der heilenden Kraft, die im Tanz verborgen liegt, und aufgrund der langjährigen Erfahrung der Arbeit mit Menschen verschiedenster gesellschaftlicher Gruppen entwickelte er die Methode DanseVita®“*

Seit **1991** bundesweit Workshops und Seminare. Seit **1992** Arbeit mit Krebspatienten in der Rehabilitation und in Selbsthilfegruppen. **1994** erstmalige Zulassung des Verfahrens im staatlich-klinischen Reha-Bereich, Arbeit mit Asthmatikern und Menschen nach einem Herzinfarkt. **1994** Gründung des DanseVita-Instituts zur Koordination der Aktivitäten im Bundesgebiet. Weitergabe seines Wissens und seiner Erfahrungen in Ausbildungsgruppen. **1995** Arbeit in den Reha-Bereichen: Orthopädie, Rheumatologie, Neurologie und Innere Medizin. Ab **1997** DanseVita im psychiatrischen Bereich: Fortbildung in der

Psychiatrie-Akademie Königslutter und in den Rheinischen Landeskliniken Langenfeld. Seit **1998** Weiterbildung psychosoziale Onkologie im Auftrag der dt. Arbeitsgemeinschaft für Psychoonkologie e.V. **1999** DanseVita in der Schweiz, Spanien und Griechenland. **2001** Dozent im Auftrag des Instituts für systemische Psychotherapie und Psychoonkologie (Hannover). **2008** V. internationaler DanseVita-Kongress unter Leitung von Matthias Hotz.

*„Für mich ist es das größte Geschenk, stetig aufs neue zu erleben, wie der Tanz die Menschen zum Leuchten und Lachen bringt. Was eben noch steif und gehalten war, kommt in Fluss, wird mit Leben erfüllt. Dann, irgendwo ganz tief innen, entsteht ein Lächeln, welches den ganzen Menschen durchdringt und im Außen weiter strahlt. Tanz ist Ausdruck der Liebe zum Leben!“*

## Die Methode

DanseVita setzt am Gesunden im Menschen an.  
Dies sind z. B. die natürliche Lust auf Bewegung, Kontakt,  
Begegnung und intensives Erleben.

Auf leichte, fast spielerische Art und Weise können verdrängte aber  
wirksame, im Unterbewusstsein verborgen liegende Erinnerungen ins  
Bewusstsein zurückkehren, wo sie körperlich und emotional „bewegt“  
und damit aufgelöst werden.

Dies ist eines der Mysterien des Tanzes, weswegen sich so viele  
Menschen leichter und jünger fühlen, sobald sie dem Tanz einen  
Platz in ihrem Leben eingeräumt haben.

Die inzwischen 20jährige Praxis hat gezeigt, dass es durch das Stärken  
der positiven Anteile, die in jedem Menschen vorhanden sind, gelingt,  
eigene Probleme und Verstrickungen aufzulösen. Damit wird es  
möglich, kraftvoll und mit Klarheit den eigenen Lebensweg zu finden  
und zu gehen. Als Lehrer können Sie mit dieser Methode andere  
Menschen auf deren „Tanz Reise“ begleiten.

Die Ausbildung in DanseVita stellt hierfür das notwendige  
Handwerkszeug bereit

*Unsere Sehnsucht und unsere Hoffnung  
sind der Anfang der Schöpfung.  
„Man muss noch Chaos in sich haben, um  
einen tanzenden Stern gebären zu können.“*

Friedrich Nietzsche





*Tanzen ist Ausdruck der Liebe zum Leben  
Tanzen bringt den Kopf zurück in den Körper  
Tanz ist wie ein Flug der Seele...*

**DanseVita-Institut • Matthias Hotz**

Brunnenbreite 1 • 37133 Friedland

Tel.: (0 55 04) 75 21 • Fax: (0 55 04) 75 01

E-Mail: [dansevita@dansevita.de](mailto:dansevita@dansevita.de)

Internet: [www.dansevita.de](http://www.dansevita.de)